

Schülerzeitung der Grundschule Knesebeck



Titelbild: Projektwoche mit dem Mitmachzirkus Blubber

Außerdem in dieser Ausgabe:

Kurzgeschichten, Buchvorstellung: Scary Harry,
Bunte Tierwelt, Comics, Witze und mehr

Inhalt

Thema	Seite
Neues aus der Schule	3
Comic: Die Herbstdeko	4
Projektwoche mit dem Mitmachzirkus	5
Blubber	
Buchtipp: Scary Harry	8
Bericht: China	9
Kurzgeschichten vom Kreativkurs der 1./2. Kl.	10
Bericht: Der Undertaker	12
Smoothie + Kinderwitze	13
Kreuzworträtsel	14
Gedicht: Die Tierschule	15
Bericht: Globale Erwärmung	16
Tierberichte	17
Zwerg Zwaffel und Zwerg Zwiff	20
Gedicht	21
Kurzgeschichte: Der kleine Igel	22
Bericht: Palmenfett	23
Comic: Die Maus und der Käse	24

Neues aus der Schule

Neue Möbel in der Pausenhalle

Ab sofort dürfen wir uns über mehr Gemütlichkeit in der Pausenhalle freuen. Bezahlt wurde dies zum Teil von den Einnahmen des Schulflohmarktes, der im Juni stattfand. Hausmeister Udo Hilbeck hat gleich die Wand neu gestrichen.



Bundesjugendspiele

Bei den diesjährigen Bundesjugendspielen zeigten alle Schüler der 2. - 4. Klassen wieder viel Ehrgeiz. Die höchste Punktzahl bei den Jungen erreichte Thilo E. [REDACTED] mit 1075 Punkten und bei den Mädchen Nieke R. [REDACTED] mit 1069 Punkten.

Abschied von Frau Hennings

Hanna Hennings, die sich seit 13 Jahren an unserer Schule tätig war, genießt ab sofort ihren wohlverdienten Ruhestand. Ihre tollen Spielideen, mit denen sie alle Kinder in der Betreuung begeistert hat, werden wir wohl besonders vermissen.



Max



Nico



Die Herbstdeko

von Tava

Auf der Weide



Projektwoche mit dem Mitmachzirkus Blubber vom 9.5. - 13.5.2016

Mit Einträgen aus den Zirkustagebüchern der Klasse 4a!

1. Tag:

Hallo liebes Tagebuch,
heute war der Tag nicht so gut, weil wir heute nur eingeteilt
wurden. Ich wollte so gerne Ringtrapez haben, aber dafür
bin ich bei Akrobatik gelandet. Am Anfang war ich traurig,
aber jetzt habe ich mich damit abgefunden, weil ich
Akrobatik überall machen kann, aber Ringtrapez nicht 😊!
Deine Lina



2. Tag:

Wir haben richtig viel geübt, das so anstrengend war, dass ich zu Hause fast beim Essen einschliefe. Wir haben Tricks gelernt mit dem Hula-Hoop-Reifen. Jetzt kann ich mit dem Reifen um Hals Hula-Hoop machen, das ist so cool. Johanne hat es auch richtig gut gefallen. Außerdem können wir zwei Reifen synchron um die Arme kreisen lassen. Hammer!

Antonia



3. Tag

Heute war ein toller Tag. Morgen ist schon die Generalprobe. Ich freue mich sehr oder geht so, also ich habe auch ein bisschen Angst. Aber ich freue mich. Wir haben noch geübt, draußen wie immer, aber dann sind wir in der Turnhalle gegangen, weil das zu warm war. Die Hula-Hoop-Mädchen - ich weiß nicht, ob da auch Jungs waren. Aber die waren auch da.

Kim

4. Tag

Heute war so etwas Ähnliches wie eine Generalprobe. Es war ganz schön anstrengend. Morgen ist die richtige Generalprobe. Da kann niemand uns dann noch einen Tipp geben und vor allem, falls wir dann umkippen oder so, müssen wir improvisieren und das wird schwer. Morgen ist auch noch die Aufführung. Ich frage dann noch meine Mutter, ob sie mir Popcorn oder Zuckerwatte kauft. Ich muss dann aber noch meiner Oma sagen, dass sie morgen Eintritt bezahlen muss.

Johanna



5. Tag

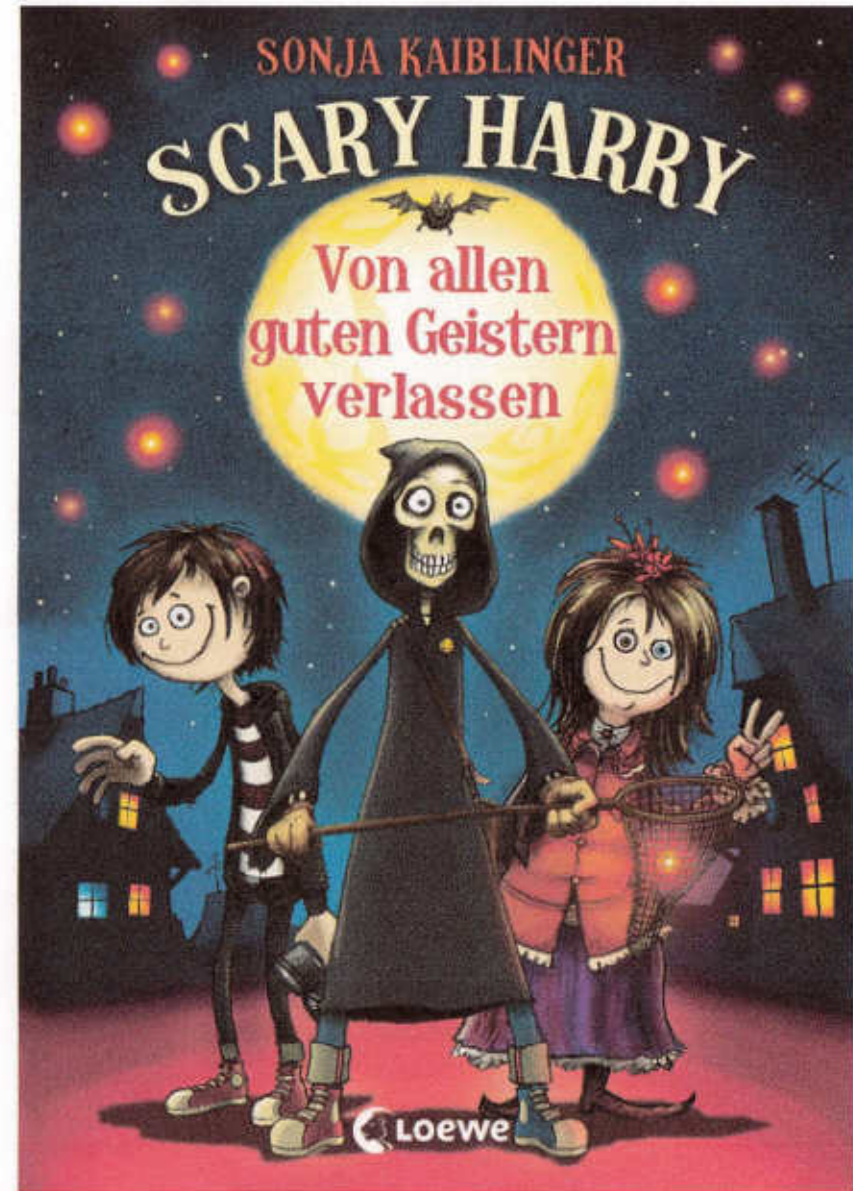
Heute hatten wir schon ein wenig Lampenfieber, denn die Kindergartenkinder haben uns zugesehen. Zum Glück lief alles wie geplant. Am Nachmittag haben wir uns dann auf dem Schulhof getroffen, zum Schminken und Kostümieren. Auf jeden Fall war's super!!! Eigentlich ist es schade, dass die Zirkusleute weg sind ☹ !

Antonia

Scary Harry

Eine Buchvorstellung von Elias N. (4a)

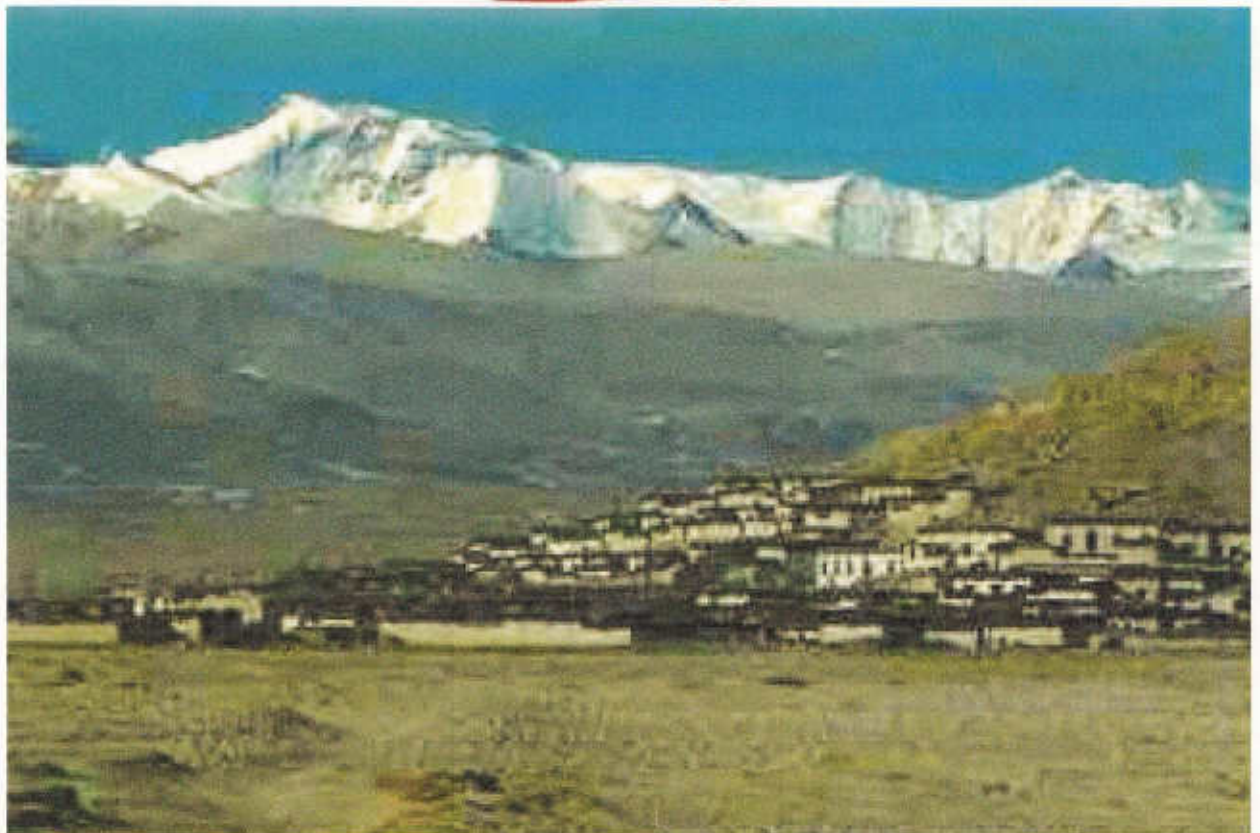
Es ist ein Junge. Er heißt Otto. Er wohnt in dem Radiesthenweg in einer uralten Villa, die seiner Tante Scharon gehört. In seinem Zimmer ist eine geheime Luke, von der nur er und seine Freundin wissen, wo sie sich befindet. Seine Freundin heißt Emilie. Sie wohnt in der Kürbisgasse. Die alte Luke führt zu einer geheimen Kammer, die seinem verstorbenen Onkel Archibald gehört. Otto beobachtet seinen Nachbarn Mr. Olsen. Er hat ein Riesenradiesthenbeet. Er geht immer zeitig in das Bett. Auf einmal ist er umgefallen. Otto denkt, dass er in Ohnmacht gefallen ist und er sieht einen Krankenwagen. zwei Sanitäter steigen aus. Aber dann sieht er ein komisches Auto auf drei Rädern. Dann sieht er einen schwarzen Umhang aus dem komischem Auto aussteigen. Es scheint so, als würden die Sanitäter den Umhang gar nicht bemerken. Jetzt schwebt ein roter Ball über Mr.Olsens Kopf Die Kutte versucht, den roten Ball einzufangen mit einem Schmetterlingsnetz. Inzwischen denkt Otto, dass Mr.Olsen tot ist. Jetzt sind die Sanitäter weg. Die Kutte hat es jetzt auch geschafft, den roten Ball einzufangen. Otto brauchte Rat. Er geht in die Kammer. Er kennt ein paar Geister, sie heißen Sir Toni, Mollie und Bernd. Sie geben ihm oft Rat. Dieses Mal braucht er viel Rat. Zum Glück ist Sir Toni da. Otto fragt ihn: „Wo sind Mollie und Bernd?“ Wo sie sich befinden, das könnt ihr ja selber herausfinden. Scary Harry gibt es in der Bücherei hier in Kneesebeck. Es gibt 5 Teile.



China

von Sina B.(4b) und Jona-Marie H. (4b)

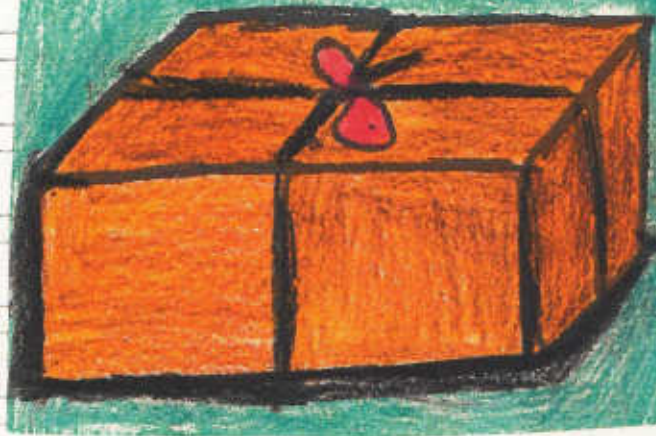
China hat eine Geschichte, die mehr als 8000 Jahre zurückreicht. Das asiatische Land China hat eine Fläche von mehr als 9,5 Millionen Quadratkilometern. China ist wirklich groß. Im Gegensatz zu Deutschland ist China riesig. Es ist das drittgrößte Land der Welt. Die Chinesische Mauer ist 6400 Kilometer lang. Sie wurde gebaut, um Feinde fernzuhalten. Die Hauptstadt von China ist Peking. Der höchste Berg von China ist der Mount Everest.



Das geheimnisvolle Paket

29.4.2016

Kurz vor ihrem 10.
Geburtstag erhielt
Marie ein großes Paket.
Ungestüm wollte sie es
öffnen.....



und auf einmal springt ein Nilpferd
raus und Marie hat Angst. Sie dachte
Nilpferde sind gefährlich, aber sie sind
sehr nett. Und das Nilpferd umarmte sie.
Das Nilpferd heißt Nili. Marie hat herausge-
funden, dass Nilpferde doch nicht
gefährlich sind. Sie wurden die besten
Freunde und sie machten alles
zusammen.

von Janne & Vivienne (Kl. 2)

Der Drache

29.4.16

von Johanna
(Kl. 2) &
Johann (Kl. 16)



Als ich neulich abends in
mein Zimmer kam, begrüßte
mich ein kleiner Drache und.....

Frage: Was ist denn das hier für
eine Unordnung? Ich antwortete: Das
geht dich gar nichts an. Das ist doch
mein Zimmer! Was machst du hier über-
haupt?" Der Drache sagte: "Darf ich bitte auf-
räumen. Ja darfst du. Er packte alles weg
Plötzlich ist das Zimmer aufgeräumt.
Ich öffnete meine Augen und merkte das
ich nur geträumt habe. Ich bin traurig

Der Undertaker

von Antonia R. (4a)

Er ist ein Kämpfer beim Wrestling. Er ist sehr gut. Wenn er reinkommt, fangen alle Kämpfer an zu ZITTERN. Außer Kane! Es liegt bestimmt daran, dass es sein Bruder ist. Einmal ist Kane zu weit gegangen. Er wollte den Undertaker verbrennen, aber er hat überlebt. Es wurde nur sein Auge verletzt.



Smoothie

von Talia und Adina (4b)

Zutaten:

eine halbe Ananas

eine Banane

eine Orange

150g Himbeeren

2 Teelöffel Zucker

300 ml Milch

Zubereitung:

Als erstes müsst ihr die Himbeeren abwiegen und anschließend in den Mixer geben.

Dann die halbe Ananas, die Banane und die Orange hinzugeben. Anschließend die Milch und den Zucker hinzugeben. Dann alles kräftig mixen.

PS: Auch für Ananas-NICHT-Liebhaber.



Kinderwitze

**Kennst du den 1-Sekunden-Witz?
... schon vorbei.**

Paul sieht, wie seine kleine Schwester aus einer Pfütze trinkt. Er sagt: „Das darfst du nicht machen; da sind doch Bakterien drinnen.“ Darauf antwortet seine Schwester: „Die sind schon alle tot, weil ich vorher mit meinem Roller durch gefahren bin.“

Warum nimmt eine Blondine eine Leiter mit ins Kaufhaus? Weil die Preise so hoch sind.

Wie kriegt man eine Giraffe in den Kühlschrank? - Tür auf, Giraffe rein, Tür zu.

Wie kriegt man einen Elefanten in den Kühlschrank? - Tür auf, Giraffe raus, Elefant rein, Tür zu.

Alle Tiere sind bei der Versammlung, nur wer nicht? - Der Elefant, weil er noch im Kühlschrank ist.

Wie kommt man über einen Fluss ohne Brücke, wo Krokodile sind? - Einfach rüberschwimmen, die Krokodile sind noch bei der Versammlung.

Ein Linienbus kracht auf gerader Strecke gegen einen Baum. Fragt der Polizist den Linienbusfahrer: „Wie konnte das denn passieren?“ Darauf antwortet der Linienbusfahrer: „Das weiß ich leider nicht, ich war ja gerade hinten und habe kassiert.“

NIEKE

WIRD

HIN
UND



Wird
ein
schnell
erling

Große
Pflanze
NASE,
MUND
und

Land
Tier

Gelbes
Obst

KLEINE
RATTE

UNSERE
WEHRUNG

EIN
BESTEK
MITL

Kein
VHO
EINE

Die Tierschule

Wenn Flöhe auf der Tafel sitzen
und Affen durch die Gänge flitzen,
Wenn Zebros auf dem Bleistift kauen
und Pingvine sich verhaeren,
Wenn Hunde auf dem Schulhof toben
und Amseln schöne wider Proben,
Wenn Tiger in den Banben Limmeln
und hamster pausenrote Mümmeln,
Wenn Kabadus mit Tinte spritzen
und Mäuse vor der Prüfung schwitzen,
Wenn Dromedare unsinnmachen
und Kanarienvögel lachen,
Wenn Käfer aus den Büchern brabbeln
und Gänse ohne pause brabbeln,
Wenn Schlangen ihre Brillen putzen
und Schweine die Klos verschmutzen,
Wenn Geier mit den Türen knallen
und schrechen von den Stulen fallen,
Wenn Beuteltier wider singen
und Elche auf die Tische spitzen,
Wenn Eisbären ihre Hälfte zerknüddeln
und hüwen endlich: RUHE!!! brüllen
dann hat die Schule angefangen
und alle sind gerne hingegangen.

Niê ke.

Globale Erwärmung

von Lina H.(4a)

Am Nordpol leben Eisbären. Der Lebensraum der Eisbären ist bedroht wegen der Treibhausgase von den Fabriken, die CO₂ ausstoßen und die Schutzhaut der Erde beschädigen und deswegen kann die Schutzhaut weniger Wärme ins All zurückschicken. Darum schmilzt das Eis am Nordpol und die Eisbären haben keinen Platz mehr zum Leben.



Das Pferd

von Mia J. (4a) und Sina B. (4b)

Pferde sind Fluchttiere. Isländer sind Pferde, obwohl sie die Größe eines Ponys haben. Pferde fressen Hafer, Heu, Gras, Möhren, Äpfel, Birnen und ein bisschen Bananen. Pferde haben harte Hufe, außer der Strahl in der Mitte der ist sehr empfindlich. Es gibt viele Rassen und Farben. Pferde sind bequemer als Ponys. Es gibt Warmblüter, Vollblüter und Kaltblüter. Warmblüter sind Springpferde, Vollblüter sind Rennpferde und Kaltblüter sind Kutschenpferde. Darum geht es nicht um die Temperatur des Blutes. Das Prewalzkiepferd ist das letzte Wildpferd in Deutschland. Die Verwandten des Pferdes sind der Wildesel und das Zebra. Beide leben in Afrika. Die Feinde des Wildpferdes sind Wölfe, Pumas und Menschen. Es gibt die Gangarten Schritt, Trab

und Galopp. Nur Isländer haben noch Tölt und Pass. Es gibt viele Reitsportarten Dressur, Springen und Rennen. Manche Pferde tragen Hufeisen. Es gibt Gamaschen und Bandagen, damit die Pferde sich beim Springen und bei der Dressur nicht verletzen. Die Gamaschen sind zum Springen und die Bandagen für die Dressur.

Es gibt auch Welchponys. Sie gibt es in den Größen A,B,C und D. Die Größe von Pferden misst man am Widerrist.



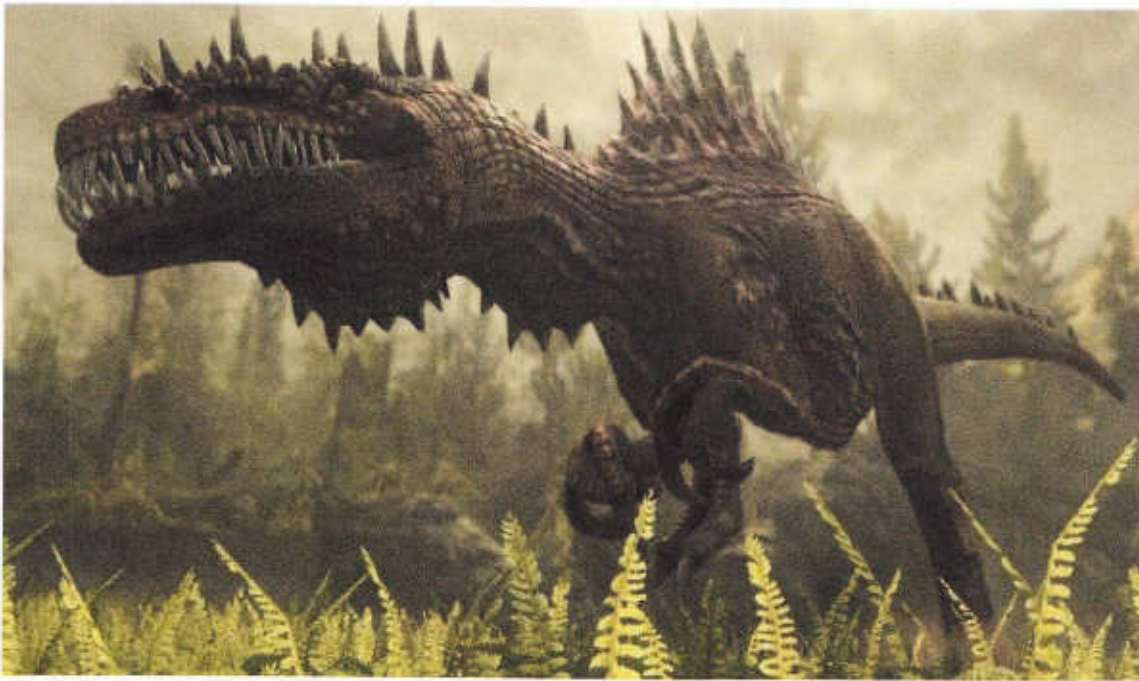
Pura Raza Espanola P.R.E

Dinosaurier

von Robin L. (4b)

Dinosaurier sind Reptilien. Manche fressen Pflanzen, Fleisch, Insekten oder alles.

Aber vor 65 Millionen Jahren starben sie aus! Manche Wissenschaftler glauben dass ein riesiger Meteorit auf die Erde fiel.



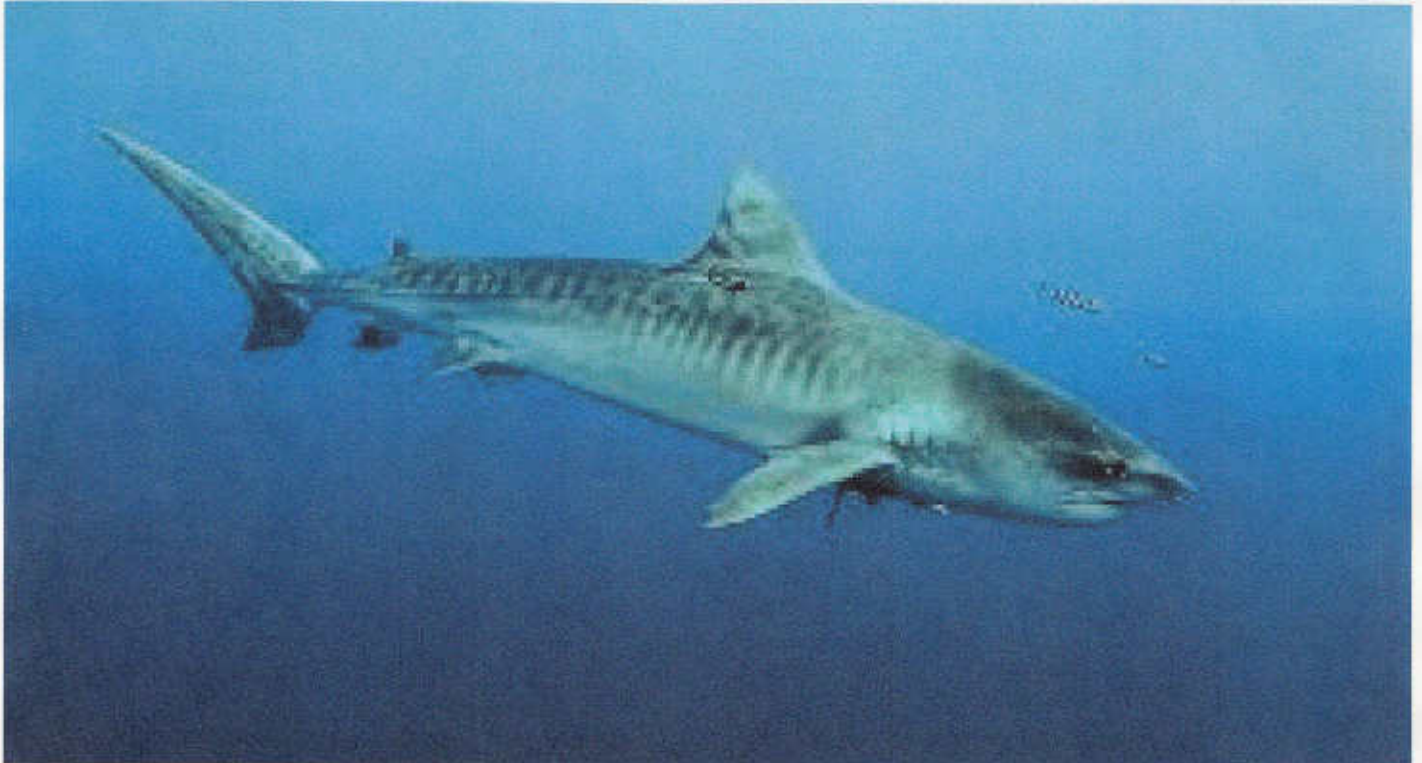
Haie

von Nieke R. (4a)

Haie sind Fische aus der Klasse der Knorpelfische. Es gibt weltweit 500 bekannte Exemplare von Haien.

Haie leben im Salzwasser. Das ist das große Wasserbecken, wo so viele Fische und Algen, Säugetiere, und Reptilien leben. Haie haben keine Knochen im Gegensatz zu uns Menschen, sondern Knorpel. Haie sind

Fleischfresser. Es gibt auch einen Allesfresser unter den Haien. Es ist der Tigerhai. Haie haben ja keine Zahnbürste wie wir sie haben, sondern Putzerfische. Das sind kleine schwarz-weiße Fische. Sie essen den Dreck von den Zähnen der Haie.



Zwerg Zwaffel und Zwerg Zwiff

20
Draußen im Park stehen hohe Bäume. In den Wurzeln von den Bäumen leben die Zwerge. Zwerg Zwiff baut sich ein Häuschen klein und Zwerg Zwaffel zieht mit ein. Fleißig ist Zwerg Zwiff und rege, aber Zwerg Zwaffel ist faul und träge. Zwiff muss kochen, backen, rühren, Zwaffel will nur Teig probieren. Zwiff muss fleißig alles fegen, Zwaffel will ins Bett sich legen. Zwaffel schnarcht, das alles rüttelt, da hat Zwiff ihn wachgerüttelt. Fauler Zwaffel, lieg nicht rum, Zwiff dreht schnell das Bettchen um. Zwaffel schrie und ruft: „Oh weh, tritt mir doch nicht auf den Leh!“ Zwaffel

schrie und stößt ans Dach, ach was ist das für ein Krach! Bums und bums - kaputt das Haus und die zwei Zwerge kriechen raus. Zwaffel sagt: „Oh weh, was nun, und was sollen wir jetzt tun?“ Zwiff sagt: „Ich schau dir jetzt zu, denn das neue Haus baust du.“



von Antonia und Lina aus der 4a

Wenn man vorm Spiegel steht,
aber man sich nicht erkennt,

Wenn man nicht mehr Lachen,
sondern nur noch weinen kann.

Wenn man nicht die Sonne sieht,
obwohl sie doch scheint.

Wenn man die Welt nicht mehr bunt,
sondern nur noch schwarz sieht.



Der kleine Igel

von Adina D. (4b)

Es war einmal im Herbst ein kleiner Igel. Der kleine Igel lebte mit seiner Familie in einem alten Vogelnest im Wald. Das Vogelnest lag in einer kleinen Höhle unter einem Baum.

Eines Tages ging die Igelmutter auf Futtersuche. Da sah die Igelmutter Frau Schnecke. Die Schnecke sagte: „Hallo. Ähm, darf ich vielleicht 4 deiner Stacheln haben?“ „Warum denn?“, fragte die Igelmutter. „Damit ich besser sehen kann. Von hier unten kann ich nicht so gut sehen.“ „O.K.!\“, sagte die Igelmutter und gab der Schnecke 4 Stacheln. Und wenn sie nicht gestorben sind, dann leben sie noch heute.



Palmenfett

Palmenfett ist ein Produkt, das in vielen Sachen drin ist. Palmfett ist zum Beispiel in Nutella drin und noch in viel mehr Produkten. Doch um es anzubauen, wird der Urwald abgeholzt. Für die Umwelt ist das Palmfett deswegen nicht so gut. Forscher überlegen schon, womit man Palmfett ersetzen könnte. Ich würde euch aber trotzdem raten, dass ihr in Zukunft mal guckt, wo Palmfett drin ist.

von Lilly S. (4a)

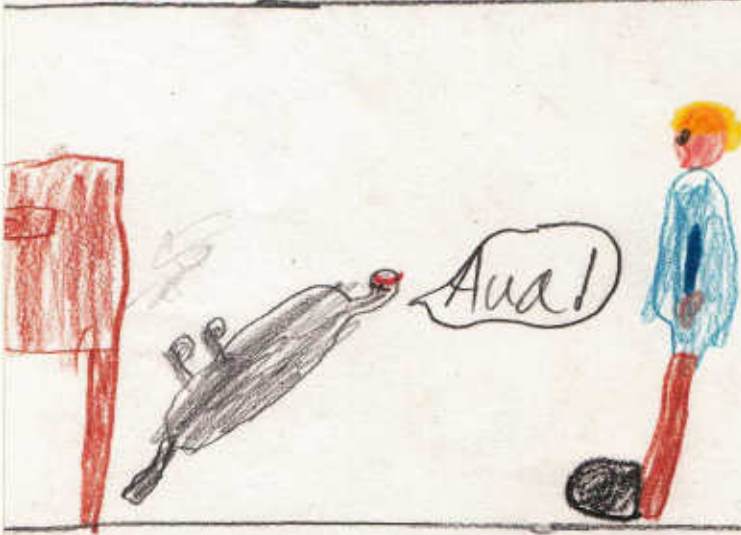


Die Maus und der Käse
von Jonah (Kl. 3a)



Fred

Bubimaus) Stinki (monster)



Sie ist Entkommen



Ende